

Abs.: Sportfreunde Borken e.V., Postfach 1729, 46307 Borken

Gebühr bezahlt
beim Postamt
46325 Borken



Was
Sie auch
brauchen,

wir
bringen's!



Bau-Fach-Zentrum
LUEB+WOLTERS
SEIT 1899

Gelsenkirchener Str. 4 · 46325 Borken · Telefon 02861 / 937-0

alles
in **OBI**®

INFO

Jan. 2001

Nr. 109

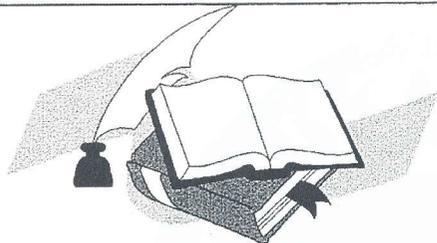


RW

Schon ist sie wieder da, die neue „SF-INFO“!

Diesmal erscheint die Nr. 109 1/2001. Wir hoffen, dass unsere Leser gut ins Neue Jahr gekommen sind und wünschen ihnen auf diesem Wege ein friedvolles und glückliches Jahr 2001 mit der Erfüllung aller guten Wünsche und Gottes Segen.

Editorial



Ein bisschen böses Blut hat es schon gegeben nach der Veröffentlichung der Leserbriefe in unseren beiden letzten Ausgaben. Wir sind nach wie vor gern bereit, Leserbriefe abzdrukken, möchten unsere Leser jedoch auf die politische Neutralität, die es in diesem Magazin einzuhalten gilt, aufmerksam machen.

Ein solches Vereinsmagazin soll nicht nur Lobeshymnen des eigenen Vereins erklingen lassen, aber wir verstehen uns andererseits auch nicht als Verrissblatt, das alles nur negativ sieht und dementsprechend auch kommentiert. Was gesagt werden muss, muss gesagt werden, klar, aber bei allen negativen Aspekten gibt es sicherlich auch in der überwiegenden Mehrheit positive Dinge zu berichten. In diesem Zwiespalt heißt es für uns, das richtige Maß walten zu lassen. So haben wir es bisher gehalten, so soll es auch in Zukunft weiter gehen.

Schön wäre es, wenn wir mit diesem Standpunkt die Meinung der meisten

unserer Leser trafen.

Wir wünschen unseren kranken und verletzten Mitgliedern eine baldige Genesung und hoffen, dass sie bald wider in unserer Mitte sind. Allen unseren Lesern wünschen viel Spaß und gute Informationen beim Schmökern in unserem Vereinsmagazin.

Die Redaktion

Übrigens: Sollte jemand einmal keine „SF-INFO“ zur verabredeten Zeit erhalten haben, bitte umgehend melden!

Tel.: 02861/4764

Die Redaktion

Impressum:

Hrsg.: Sportfreunde Borken e.V.
Redaktion:

Friedhelm Triphaus
Karl Janssen
Harald Schedautzke
Robert Wedershoven

Anschrift:

Sportfreunde Borken e.V.
Postfach 1729
46307 Borken

E-Mail: triphaus@hotmail.com

Druck: Druckerei Lage GmbH

Vielen Dank

sagen wir allen Inserenten und hoffen, dass unsere Mitglieder sie bei ihren Kaufentscheidungen berücksichtigen.

Nächster Redaktionsschluss:
15. Februar 2001

Grußwort

Zum Jahreswechsel

Liebe Sportfreundinnen,
liebe Sportfreunde,

zum neuen Jahr möchte ich euch meine herzlichsten Grüße übermitteln.

Es ist in den letzten Jahren guter Brauch geworden, das über die SF-INFO zu tun, und ich bin froh, dass wir eine solche Möglichkeit haben.

Das Grußwort zum Jahreswechsel bietet immer die Möglichkeit, Rückschau zu halten auf das vergangene Jahr und einen vorsichtigen Ausblick auf das neue Jahr zu tun.

In dieser Situation ist das nicht so erfreulich wie in den vorangegangenen Jahren. Leider hat es im vergangenen Jahr einige Irritationen gegeben, die mit unerfreulichen Ergebnissen endeten. Nachdem wir vom Vorstand mit unserem Nachbarverein, TuS Borken, in einen für uns konstruktiven Gedankenaustausch eingestiegen waren, kursierten in unserem Club gleich die wildesten Gerüchte, die mit einem unglücklichen Ergebnis endeten. Das Thema wurde zunächst auf Eis gelegt. Wir müssen aber weiter in die Zukunft schauen und uns überlegen, wie es mit unserem Verein weiter gehen soll.

Zu schaffen machte uns in den letzten Monaten die personelle Vakanz in der Führung des Jugendbereichs. Erfreulicherweise hat sich die Situation jedoch entspannt. So haben wir seit Oktober mit Jörg Rambow einen neuen Gesamtjugendvorsitzenden. Ebenfalls hat sich mit Bernd Arira ein neuer Fußballjugendvorsitzender gefunden. Beiden zur Seite stehen engagierte Mitglieder, die sich zum Wohle unserer Jugend einsetzen wollen. Ich appelliere an alle Mitglieder, diesen neuen Funktionsträgern das Leben nicht schwer zu machen, sondern –im Gegenteil – Hilfe anzubieten.

Auch hoffen wir, dass sich die Lage der Fußballerinnen und Fußballer entspannt. Derzeit stehen sie mit ihren 1. Mannschaften jeweils auf dem letzten Tabellenplatz. Mit viel Ausdauer und engagierter Mitarbeit wird es sicherlich zu einem guten Ende führen.

Ich möchte ein Mal mehr meinen Vorstandskollegen und den vielen weiteren ehrenamtlich Tätigen in unserem Verein für ihre aufopferungsvolle Arbeit im letzten Jahr danken.





DER NEUE VECTRA BEL AIR: BESTES PREIS-WERT-KLIMA.

Im neuen Vectra Bel Air verwöhnt Sie eine komplette Extra-Ausstattung mit hohem Preisvorteil. Wie attraktiv Sie dabei fahren, rechnen wir Ihnen gerne vor. Denn mit Finanzierung, Leasing oder Smartbuy treffen Sie bei uns eine Ihrer komfortabelsten Entscheidungen. Fragen Sie uns.

OPEL 

Schlattmann

Opel Vertragshändler

Landwehr 55 · 46325 Borken · Tel. 02861/2709 + 3950

Aus dem Vorstand

Sachliche Stellungnahme zu sportlichen bzw. sportpolitischen Teilen des Leserbriefes des Mitgliedes der Mittwochstrimmer, Jochen Teroerde

1. Großsporthalle

In den 80-er Jahren haben die Sportfreunde e.V. gemeinsam mit anderen Vereinen über den Stadtsportverband den Wunsch nach einer Großsporthalle an die Stadt herangetragen. Seither haben die Sportfreunde den Stadtsportverband bei diesem Anliegen im Rahmen ihrer Möglichkeiten unterstützt.

Nach intensiver Abwägung der verschiedenen Interessen ist von den ursprünglich fünf Alternativ-Standorten die Entscheidung für den am Siegenweg gelegenen Standort für die Großsporthalle gefallen. Die Sportfreunde Borken e.V. begrüßen den bisherigen Planungs- sowie Ausführungsstand und stimmen dem geplanten Standort ausdrücklich zu.

2. Fusion mit unserem Nachbarverein TuS Borken

Die Vorstände beider Vereine haben aus Gründen langfristiger Zielsetzung Gespräche miteinander geführt, in denen sie die Möglichkeiten einer Fusion ausgelotet hatten.

Nach energischem Einwand unserer im Wesentlichen betroffenen Fußballabteilung wurden die Gespräche auf unsere Veranlassung hin eingestellt.

Sollte auch unsere Fußballabteilung (mehrheitlich) ihre Zielsetzung ändern, so könnten möglicherweise Gespräche wieder aufgenommen werden – wenn es dann nicht zu spät ist.

Carpe Diem! (Nutze den Tag)

Für den Vorstand

E. Sachse, 1. Vorsitzender

Clemens Kreyerhoff, 2. Vorsitzender



SCHÖNER SCHENKEN

mit

DOMINO



Geschenke

Keramik

Glas

Porzellan

Bestecke

Wir beraten Sie gern!

Verlobung, Hochzeit, Jubiläen

Bei uns finden Sie
das besondere Geschenk

Wir gestalten für Sie:

Hochzeits- u. Verlobungstische

DOMINO Präsente · 46325 Borken · Walienstr. 6 · ☎ 02861/64888

Unsere Jugend

In unseren Jugendmannschaften geht es immer rund!



Fashion



forever
forever

Immer in
und up to
date sein-
kein Problem
mit hipper
Mode von

by cohausz

CASABLANCA

Borken, an der kleinen Kirche

Plötzliche Wendung

Heinz-Burkhard Lochmann geht – Dirk Osterhoff kommt

(ft) Der Wechsel vollzog sich schnell. Und niemand hatte damit gerechnet: Nach dem Spiel gegen Hiddingsel warf Trainer Heinz-Burkhard Lochmann das Handtuch.

Das war natürlich zunächst einmal ein Schock für die Spieler. Mit diesem Schritt des Trainers hatten sie nicht gerechnet. Doch was war dem voraus gegangen? In einer Vorstandssitzung hatten sich die Verantwortlichen Fußballer unter der derzeitigen Führung von **Heiner Triphaus** über den Zustand der 1. Mannschaft unterhalten. Sie erörterten Stärken und Schwächen, sowie die Einstellung der Aktiven. Natürlich bleibt in einem solchen Gespräch der Trainer nicht außen vor. Auch über ihn wurde natürlich gesprochen.

Als **Heinz-Burkhard Lochmann** das erfuhr, kam es am Rande des Spiels in Hiddingsel zu einem Gespräch zwischen Trainer und Abteilungsleiter, der die Vorstandssitzung bestätigte. „Das lasse ich mir nicht gefallen, ich mache Schluss!“, zog der Trainer das Fazit. Überrascht von dieser Konsequenz war natürlich auch der Vorstand und bat den Übungsleiter, doch noch eine Nacht über diesen Schritt zu schlafen, doch dessen Entschluss stand fest. Einige Spieler solidarisierten sich mit dem Trainer und wollten ebenfalls aufhören. Nun hieß es, schnell zu handeln, denn ohne einen Trainer kann keine Mannschaft bestehen. Noch am selben Abend rief **Heiner Triphaus** bei **Dirk**

Osterhoff an und fragte ihn, ob er nicht das Ruder in die Hand nehmen wolle. **Dirk Osterhoff**, ehemaliger Spieler des SC Südlohn, sagte zu. Somit war das erste Problem gelöst. Am darauf folgenden Montag wurde eine Spielersitzung anberaumt. Hier konnte der Vorstand, der bisher von den Spielern nicht gehört worden war, seine Sicht der Dinge darlegen. Am nächsten Dienstag stellte sich der neue Trainer der Mannschaft vor.

Unter ihm wollen die Sportfreunde nun aufbrechen zu neuen Ufern, und alle halten ihnen die Daumen.

Das erste Spiel gegen Viktoria Heiden endete leider mit 0:2. Doch sahen die Zuschauer eine sehr engagierte Mannschaft. Sie standen nah am Gegner und ließen den Heidener Stürmern nicht viel Raum. Diese waren zunächst sehr überrascht über den Einsatz der Hausherren. So sagte Heidens Dirk Alten zu **Christian Pöpping**, der ihm nicht von der Seite wich und ihn schon bei der Ballannahme störte: „Bist du eigentlich Ringer oder was?“

Am Ende siegte doch Heiden – ein wenig glücklich – denn auch unser Team hatte Chancen zum Sieg. Doch leider verschossen die Sportfreunde beim Stande von 0:1 einen Elfmeter.

München, Leverkusen, Hertha BSC und der Heimvorteil der Provinzial.

Die Bundesliga zeigt es immer wieder: in entscheidenden Spielen ist das Publikum der 12. Mann. Nicht zuletzt ihren Zuschauern verdankt so manche Fußballmannschaft wertvolle Punkte.

Einen Heimvorteil besonderer Art garantiert Ihnen die Provinzial: den persönlichen Service unserer Geschäftsstellen vor Ort. Wenn wir Sie beraten, haben Sie immer ein Heimspiel. Wir sind jederzeit für Sie da – **zügig, unkompliziert und mit individuellen Lösungen.**

Aber nicht nur im Service sind wir Titelanwärter. Bei Tests spielen wir **Jahr für Jahr in der Spitzengruppe** – mit starken Feldvorteilen durch **günstige Beiträge.**

Außerdem beeindrucken wir durch hohe Überschußbeteiligungen in der Lebensversicherung. Überzeugen Sie sich selber von den Titelambitionen der Provinzial.

Unsere Geschäftsstelle ist in Ihrer Nähe.



Erwin Plastrotmann

Wilbecke 10, 46325 Borken
☎ 0 28 61 / 35 15 u. 41 58
Fax 0 28 61 / 6 29 62

Immer da, immer nah. **PROVINZIAL**
Die Versicherung der Sparkassen

(ft) Wie ist doch die Welt so klein!!!. Im Jahre 1971 noch pfiff Schiedsrichter **Helmut Krug**, heute Fifa- und Bundesliga-Schiedsrichter, die Partie **Lembeck II gegen Sportfreunde I**. Damals spielten die Sportfreunde mit ihrer 1. Mannschaft in der Kreisliga B, nachdem sie die Meisterschaft in der Kreisliga C- im ersten Jahr ihres Bestehens errungen hatten.

SCHIEDSRICHTER HELMUT KRUG

Das Spiel endete im Übrigen 2:1 für die Sportfreunde. Mit seinem Vater **Heinz Krug** kam der noch junge **Helmut** damals zum Lembecker Sportgelände. Möglich, dass er sich in den unteren Ligen die Durchsetzungsfähigkeit erwarb für seine späteren Spiele in der obersten Liga.

(ft) „Eigentlich ist es richtig schade, dass die jungen Spieler schon die ganze Verantwortung tragen müssen“, resümierte **Karl Rodenbusch**, einstmals Trainer der Sportfreunde nach einem Fußballspiel der 1. Mannschaft gegen Darfeld, bei dem das Team schon nach elf Minuten 0:3 hinten lag.

Erkenntnisse eines Insiders

„Besser wäre es, sie hätten vorne einen im Sturm, der mit dem nötigen Torrieher ausgestattet ist und mal die Dinger reinhaut“. Auch seine Frau **Anne**, ebenfalls beste Kennerin der heimischen Fußballszene, pflichtete ihm bei und bedauerte die derzeitige SF-Fußballer-Lage.

(ft) Der Frust saß tief nach den ersten verlorenen Spielen, bei unseren Fußballern der 1. Mannschaft. Dass es in dieser Saison schwer werden würde, das hatten sie ja bei realistischer Einschätzung schon wohl vorher geahnt. Dass sie aber nur ein Spiel in der Hinrunde gewinnen sollten, das hatten sie sich in den kühnsten Träumen nicht vorstellen können.

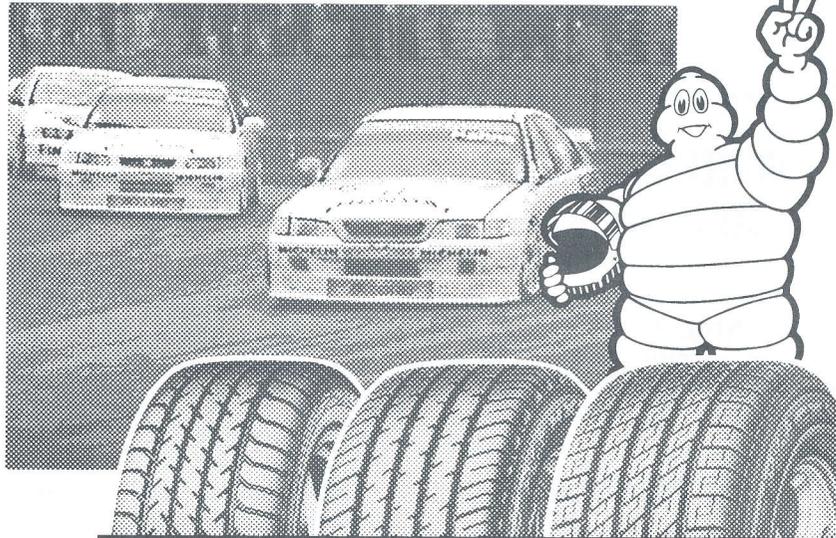
Handeln war also angesagt. Nachdem einige wichtige Leistungsträger ihre Abmeldung kund getan hatten, hieß es nun, dem Exodus entgegen zu wirken. Gespräche mit ehemaligen Spielern der 1. Mannschaft hatten erste Erfolge. So kam **Genadi Darst** wieder. Auch mit **Dirk Onnebrink** wurde ein Gespräch geführt. Er wird seine Stiefel wieder für die Sportfreunde schnüren. Die Absicht von **Gordon Morgalla**, sich in einem anderen Verein zu verdingen, konnte geändert werden. So starteten die Fußballer mit neuem Optimismus nach der Winterpause.

Nach der Pause mit neuem Schwung

Sie werden unter Trainer **Dirk Osterhoff** sicherlich die spielfreie Zeit nutzen, neue Kräfte zu sammeln, neue Moral zu tanken und sich motiviert den Zuschauern präsentieren.

Apropos Zuschauer. Es wäre sehr schade, wenn aufgrund der schlechten Tabellensituation die treuen Fans unserer Mannschaft den Rücken kehrten. Wichtig ist für die Spieler, dass sie wissen, dass das Publikum hinter ihnen steht und ihren Willen anerkennt. Dann werden auch Siege folgen.

Hochleistungsreifen – maßgeschneidert



SX=sportlich · HX=harmonisch · CX=komfortabel

Wählen Sie den Reifen, der zu Ihrem Auto und zu Ihrem Fahrstil paßt. Denn Individualisten dürfen anspruchsvoll sein.

MICHELIN

Pilot

REIFEN **JACOB**

QUALITÄTSSERVICE
AUS MEISTERHAND

NORDRING 45-49 · 46325 BORKEN · TEL. 028 61/62018

Man sieht sie während der Woche oder an Wochenenden auf unseren Fußballplätzen, in den Hallen oder sonstwo. Sie leben in relativer Einsamkeit, obwohl um sie herum der „Bär los ist“. Sie leben ein Leben, das manchmal sogar existenziell bedroht ist, so könnte man manchmal meinen – zumindest aber an das Ende der psychischen Belastbarkeit heran reicht. Obwohl sie es wissen, gehen sie immer wieder diese Gefahr ein, getrieben von einer inneren Mission, oft auch nach dem Satz: Einer muss es ja machen. Ihre Vermehrung geht unter den

herrschenden Verhältnissen eher schlep-pend vor sich, wird aber von Seiten der Obrigkeit immer wieder lautstark gefordert, und so kann es schon mal vorkommen, dass Exemplare das Licht der Welt erblicken, die sich zwar bemühen, aber eher eine Alibinachkommenschaft darstellen. Die, die sie bedrohen, brauchen sie gleichzeitig auch, damit sie nicht körperlich oder seelisch geschädigt werden. So schizopren ist die ganze Situation. Sie fühlen sich oft von ihnen falsch beurteilt, wünschen sie dann zum Teufel und wissen ganz genau, dass es ohne sie nicht geht. Dabei belegen sie sie mit Begriffen, die sie im bürgerlichen Leben eher ablehnen, zumindest aber nie benutzen würden. Es würde hier zu weit führen, alle diese kreativen

Exzesse der deutschen Sprache aufzuführen.– Schämen sollten sich die Benutzer! – Die Rede ist, wie man leicht erkennen kann, von den Schiedsrichtern, ein bedrohter Aufgabenbereich im Sport. Immer weniger sind bereit, sich diesem Stress zu unterwerfen. Die Bereitschaft der Jüngeren zu diesem Amt scheint auch nicht oben auf deren Wunschliste zu stehen. Die Jüngeren der Zukunft, die sich überreden lassen und mit gutem Willen das Amt übernehmen, stellen schnell fest, dass sie Freiwild sind und dass sie sich meist ungeschützt

Freiwild

oder

**bedrohter
Exote?**

**Beobachtungen
am Spielfeldrand**

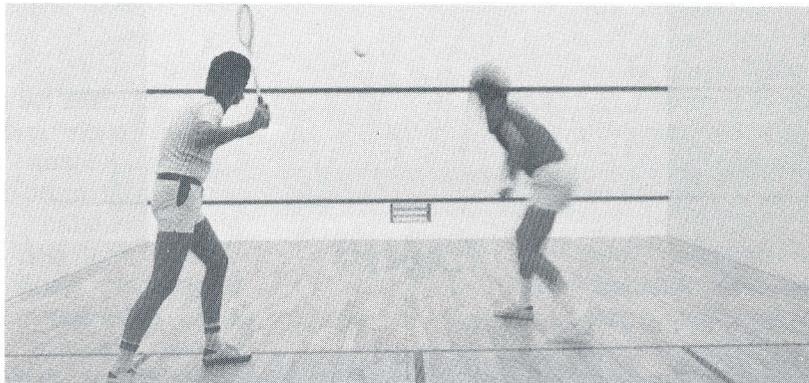
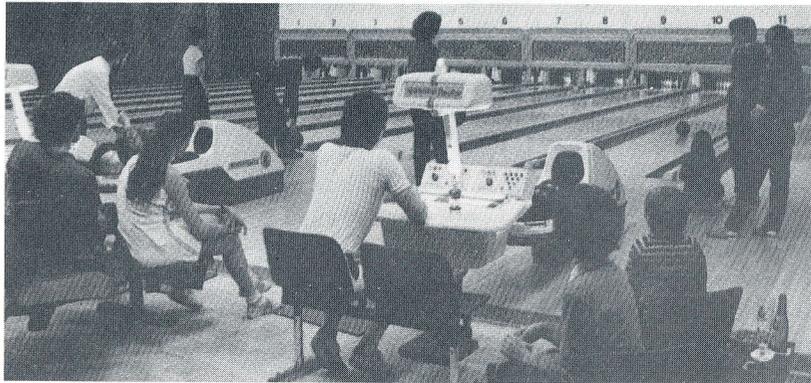
allen Anfeindungen von Besserwissern unterwerfen müssen. Bei näherem Nachdenken geht ihnen dann auf, dass sie ihre Freizeit auch anders gestalten können. Sie wollen sich nicht dem Mob unterwerfen. Warum, fragt sich der Beobachter, gebärden sich Zuschauer und Spieler wie wild und mutieren zu schimpfenden Rohrspatzen? Frustbewältigung des

Alltags? Sadistische Züge? Endlich „die Sau raus lassen?“ Dabei wissen sie genau, dass die Entscheidungen nach bestem Wissen getroffen werden. Zu wünschen wäre ein fairer Umgang mit den für den Sport so wichtigen Personen. Und übrigens sollte der Leitsatz lauten: Im Leben gleicht sich alles wieder aus.

Friedhelm Triphaus

Sport- und Freizeit-Center Borken

Fam. Landers · Parkstraße 10 · 46325 Borken · ☎ 0 28 61/61991



Zwei neue Kurse

**Angebot bei den Sportfreunden weiter
vergrößert**

Start im Januar bzw. im April

Um zwei neue Kurse erweitern die Sportfreunde ihr Angebot!

Am 8. Januar 2001, 20.30 Uhr,

beginnt der Kurs

RÜCKENSCHULUNG

Auf dem Programm stehen Übungen, die bei Haltungsschwächen helfen, ihnen vorbeugen oder sie ausgleichen. Hinzu kommen Übungen, die die allgemeine Fitness positiv beeinflussen.

Treffpunkt ist die Halle 3 der Dreifachturnhalle in Borken

Übungsleiter ist Norbert Sühling (Tel.: 02861/ 2352).

Ein weiterer Kurs beginnt im April.

Am 18. April, 19.00 Uhr,

treffen sich alle Freunde des

LAUFTREFFS.

Der Schwierigkeitsgrad richtet sich nach den Voraussetzungen, die die Teilnehmer (Männer und Frauen können teilnehmen) mitbringen.

Treffpunkt ist der Ascheplatz der Sportfreunde Borken, hinter dem Aquarius.

Übungsleiter ist Norbert Sühling (Tel.: 02861/ 2352).

haarhaus optik

ahauser str. 108 mühlenstr. 53 hl.-geist-str. 20
02861/605099 02861/67648 02861/5535



3 x

...immer einen blick voraus...

www.haarhaus-optik.de

Einladung

zur diesjährigen

Mitgliederversammlung

Freitag, 23. März 2001, 20.30 Uhr,
im Vereinslokal „Zum Haspel“

Eingeladen sind alle Mitglieder der Sportfreunde Borken aus allen Abteilungen.

Auf der Tagesordnung stehen u.a. folgende

Punkte:

1. Bericht des Vorstands
2. Berichte aus den Abteilungen
3. Bericht des Kassensführers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Wahlen a) 1. Vorsitzender
b) Schriftführer
c) Kassierer
6. Satzungsänderung
7. Verschiedenes

Der Vorstand hofft auf eine rege Beteiligung.



HANSE-TENNIS-CENTER

46325 Borken (Gewerbegebiet Ost) · Hansestraße 21 A · Tel.: 028 61/638 88

Schepers & Zimmermann



„Der Breitensport hat vielerlei zu bieten. Er ist längst aus dem Schatten des Spitzensports herausgetreten. Er hat es nicht nötig, auch im Zusammenspiel mit den Medien, aus einer Nische heraus um Beachtung zu betteln.“

Breitensport mit Selbstbewusstsein

Er muss selbstbewusst auftreten, denn es wird ihm mehr Anerkennung entgegengebracht und größere Bedeutung beigemessen, als es zum Teil Insider für möglich halten“. Mit diesen Worten beschrieb der Präsident des Deutschen Sportbundes, **Manfred von Richthofen**, 30 Jahre nach der Gründung der Trimm-Aktion, die mediale Situation der Bewegung, die in den fünfziger Jahren unter der Bezeichnung "Zweiter Weg" begonnen hat.

IM VEREIN IST SPORT AM SCHÖNSTEN

Im Verein ist Sport am schönsten. Zu diesem Ergebnis kommt die Sportstudie des Deutschen Sportbundes in Zusammenarbeit mit der Veltins-Brauerei. Befragt wurden 1003 sportlich aktive Personen zwischen 16 und 39 Jahren, die per Zufall ausgesucht wurden.

50 Prozent der Ausgewählten sind Mitglieder in einem Sportverein, 18 Prozent gaben an, in kommerziellen Sportstätten aktiv zu sein. 37 Prozent treiben mindestens ein Mal pro Woche Sport ohne einer Organisation anzugehören. Die Vorlieben im Sport und die Einstellung zum Vereinssport bildeten den Schwerpunkt der Befragung. Die Studie zeigt, dass klassische Sportarten wie **Rad fahren, Fußball und Schwimmen immer noch hoch im Kurs stehen.**

Jogging/Walking und Fitness haben an Bedeutung gewonnen. Mitglieder von Sportvereinen zeigen das größte Sportinteresse und Engagement beim Sport. **Soziale und emotionale Motive stehen bei der Entscheidung für den Verein im Vordergrund.** Das Erlebnis von **Geselligkeit und Gemeinschaft sowie der Spaß neben der sportlichen Betätigung** sind den Mitgliedern sehr wichtig.

Die hohe durchschnittliche Dauer der Mitgliedschaft im Verein (rund 10 Jahre) in der Gruppe der 16- bis 39-Jährigen belegt die starke emotionale Bindung an die Vereine. Bei den Mitgliedern kommerzieller Sportstätten stehen **stärker ichbezogene Motive wie „Figurbewusstsein“, „Förderung der Gesundheit“ und „körperliche Fitness“** im Vordergrund. Im Durchschnitt sind sie ihrer Einrichtung fast fünf Jahre treu. Gründe für die wesentlich kürzere Mitgliedschaft sind die geringe soziale und emotionale Bindung und die vergleichsweise hohen Beiträge. Dieses zeigt auch, dass sich der Sportverein als Organisationsform bewährt hat und zukunftsfähig ist.

(Aus: **Wir im Sport**, Dezember 2000)

Adressenänderung

Meine Anschrift hat sich geändert:

Name: _____ Vorname: _____

bisherige Anschrift:

(Straße, PLZ, Ort)

Neue Anschrift:

(Straße, PLZ, Ort) Senden an: Sportfreunde Borken, Postfach 1729, 46307 Borken



DRUCKEREI LAGE GMBH

Ein- und mehrfarbige Drucksachen

46325 Borken · Tel. 02861/2486 · Fax 02861/65278

DRUCKFORM GMBH

DTP-Satz · Belichtungen · Montagen · Nyloprint-Klischees
46325 Borken · Telefon: 02861/66444 · Telefax: 02861/66445

Hi Leute !!!

(zwischen 11 und 15)

Endlich gibt es bei den Sportfreunden einen weiteren attraktiven Kurs für junge Leute:

Step & Shape

Ab Februar 2001 jeweils montags von 15.³⁰ – 16.³⁰ Uhr
im Gymnastikraum am Sportplatz.

Nach aktueller Musik werden Schrittkombinationen am Stepbrett eingeübt, anschließend sind Bodyforming und Muskelkräftigung angesagt.

**Wer Lust und Laune hat, melde sich bei Regine Leye
unter**

☎ 02865 / 8950

„Nur“ ein Fenster oder eine Tür zu streichen?

Wie erledigen auch kleinste
Aufträge. Schnell und zuverlässig.

Rufen Sie uns gleich an.



Alexander Mels jun.

Maler- und Lackiermeister
Restaurator im Malerhandwerk

46325 Borken – Nüningsweg 20
Telefon 0 28 61 / 6 22 82
Fax 0 28 61 / 6 63 18

Raumgestaltung · Fassadengestaltung · Betonsanierung
Vergoldung · Gerüstbau · Anstrich · Tapezierung

SPORT IN KÜRZE

zusammengestellt von Friedhelm Triphaus

Unser langjähriges Mitglied **Friedhelm Beckmann** ist Ende Oktober nach langer Krankheit im Alter von 55 Jahren gestorben. „Pille“, wie er in Sportlerkreisen genannt wurde, hütete Jahre lang das Tor der Sportfreunde. Er spielte immer in der 1. Mannschaft und sorgte mit oft launigen Sprüche für Spaß bei seinen Kollegen. **Er möge ruhen in Frieden!**

Böse Zungen behaupten, dass **Jörg Elsbeck**, Spieler der AH-Mannschaft seinen **Rentenausweis** anstelle des **Spielerausweises** vorlegte als er ein Mal im Oktober in der 1. Mannschaft aushalf.

Wenn ich einmal nicht abspiele, regen sich alle auf. Aber niemand sagt was, wenn andere den Ball in die Büsche knallen“, fand „Bratze“ **Jürgen Bülten** in der Halbzeit eines AH-Spiels die Kritik eines Mannschaftskollegen unpassend.

Bedauerlicherweise musste der Trainer der 1. Mannschaft **Dirk Osterhoff**, das Fußballgelände in Gescher auf Geheiß des Schiedsrichters während des Bezirksligaduells Gescher – SFB verlassen. Was war geschehen? In der Nachbarschaft des Trainers hieß es plötzlich laut und vernehmbar in Richtung Referee: „Dann pfeif doch mal vernünftig!“ Der Trainer – obwohl nicht der Rufer – wurde des Platzes verwiesen. So ungerecht ist die Welt!

Da kann man mal sehen, was so alles beim Tennis passiert! Einen Aufschlag von **Reinhold Knoop** unterschätzte sein Gegenüber **Appo Hünting** wohl ein wenig. Die Wucht des Balles war so stark, dass sich **Appo** dabei die Hand brach. Kommentar von **Bruno Roggenkamp**: „Der Reinhold hat aber auch einen Bums!“



Vereinsmeister und Zweitplatzierte der Vereinsmeisterschaften 2000 der Tennisabteilung beim Gruppenfoto mit Abteilungsleiter W. Büning.

*Sieger im Einzel Jungsenioren und Offene Klasse: **Robert Wedershoven**.*

*Im Doppel **Thomas Benning** und **Reinhold Knoop**. Zweite Sieger waren **Heinz Göllner** und **Bruno Roggenkamp**.*

Sun & Fun-Car Borkener



Vermietung

Dieter Immel

Telefon: 0 28 61 / 24 55

Mobil: 01 70 / 5 30 72 57

SPORT IN KÜRZE

zusammengestellt von Friedhelm Triphaus

Sport ist nicht nur gesund, sondern hilft auch gegen Depressionen. Wie die Zeitschrift „Psychologie heute“ in ihrer Januarausgabe berichtet, wirkt Sport gegen ernste depressive Verstimmungen sogar effektiver als Psychopharmaka.
(gelesen in WN 9.12.00)

„**W**illi Eiting hat“, so sagte der Nikolaus während eines Besuches, „bei den Montagstrimmern eine neue Himmelsrichtung eingeführt. Während die Trimmer sonst nur den Westen oder Norden als Ziel ihrer mehrtägigen Tour anvisierten, ging es unter **Willis** Regie ins Allgäu, also nach Süden.“ Und in derselben Veranstaltung berichtete er darüber, dass **Dieter Rahlmann** seinen Namen an das Matterhorn vergeben habe, das seit dem Besuch der Trimmer nun „Rahlmannshorn“ heiße.

„**A**lso Volleyball und Basketball kann ich vorläufig wohl nicht mehr spielen“, erklärte **Thomas Blicher**, nachdem der Arzt durch eine Röntgenuntersuchung festgestellt hatte, dass er sich beim Sport eine Fraktur des Fingergelenks zugezogen hatte.

„**I**n diesem Jahr konnte ich meine schon erwachsenen Jungs nicht mehr dazu überreden, das Sportabzeichen abzulegen“, berichtete **Clemens Vlaswinkel**, der selbst zum **15. Mal** diesen Orden errang.

Neues vom Internet

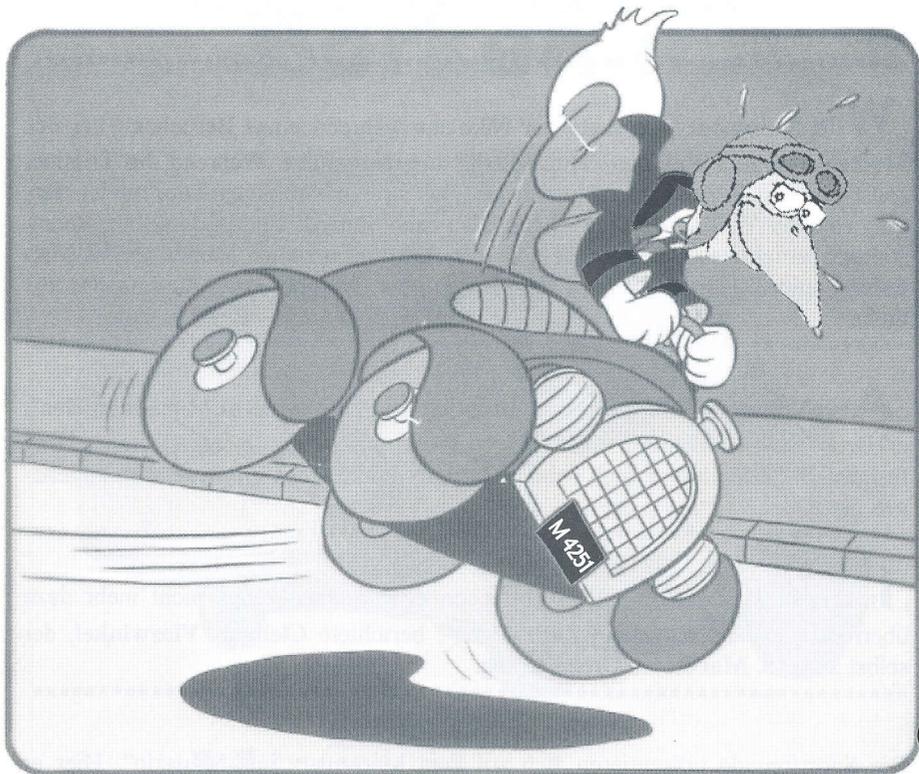
Die Sportfreunde präsentieren sich auf dem Marktplatz im „Magazin“. Hier erscheinen in unregelmäßiger Reihenfolge Berichte von einzelnen Veranstaltungen. Da braucht man nicht lange auf den Artikel in der „**SF-INFO**“ zu warten.

Auch hierzu nehmen wir sehr gerne Berichte von unseren Lesern entgegen (ruhig mit Bild!). Die Email-Adresse s. S. 2

Der Weg zum Magazin ist schnell beschrieben:

Die Adresse lautet: www.marktplatz-borken.de Dann öffnet sich ein Fenster, in dem links das Feld „in der Region“ zu sehen ist. Das wird angeklickt, und es erscheint auf der rechten Seite ein Feld mit „Sportvereine“. Darunter sieht man einige Titel, unter denen sich auch Berichte der Sportfreunde befinden.

Fahrschule Mayland
Im Kinocenter, 46325 Borken,
Telefon (02861) 4251



Nicht verzagen
Mayland fragen
Mayland lehrt
wie man Auto fährt !

expert



BORKENER FERNSEHDIENST

TV · Video · HiFi · Radio · CAR-HiFi · Antennenbau

E. Dietze – K. Severing GmbH · Meisterbetrieb
Nordring 120 · 46325 Borken/Westf.
Telefon 02861/65077 · Telefax 02861/63618